

# Ausfüllanleitung Elektronische Dokumentation Hörgerätever- sorgung bei Säuglingen, Kleinkindern und Kindern

(Hörgeräteversorgung Kinder)

## Wie Sie die Hörgeräteversorgung im Mitgliederportal der KVBW dokumentieren

Die Dokumentation der Hörgeräteversorgung - vor der Versorgung und die erste Nachuntersuchung/Abnahme eines Hörgerätes - erfolgt über die Erfassungsmaske im Mitgliederportal der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW). Bitte loggen Sie sich dort ein. Sie finden die Erfassungsmaske über folgenden Pfad: Menüpunkt „Abrechnung“ – „Leistungen dokumentieren (E-Dokumentation)“



Der Erhebungszeitraum ist das jeweilige Quartal, in dem der Patient zur Untersuchung kommt (Verordnungsquartal).

### **Achtung: Dokumentation mit persönlicher Arztkennung anlegen!**

Bitte stellen Sie vor der Dokumentation sicher, dass Sie sich mit Ihrer eigenen Arztkennung angemeldet haben. Dokumentationen, die **nicht über Ihre persönliche Arztkennung** angelegt wurden, können Ihnen aus technischen und datenschutzrechtlichen Gründen **nicht rückwirkend zugeordnet** werden!

## Dokumentationsbogen erstellen

Nach Auswahl des Menüpunktes „Hörgeräteversorgung Kinder“ im Navigationsmenü sehen Sie Folgendes:

The screenshot shows the 'Leistungen Dokumentieren' page in the KVBW member portal. The main content area is titled 'Programme Hörgeräteversorgung' and contains a 'Neue Dokumentation' section. This section has three input fields: 'EDV-Patientennummer\*', 'Dokumentation\*', and 'Dokumentation anlegen'. Three blue callout boxes labeled 'Schritt 1', 'Schritt 2', and 'Schritt 3' point to these fields respectively. Below the input fields is a table for 'Offene Dokumentationen' with columns for 'EDV-Patientenr.', 'Datum', 'Quartal', 'BSNR', 'Status', 'Aktion', and 'Dokumentation'.

### Schritt 1:

Bitte vergeben Sie für den Patienten, den Sie dokumentieren möchten, eine eindeutige EDV-Patientennummer.

Bitte verwenden Sie als EDV-Patientennummer die von Ihrem Praxisverwaltungssystem generierte Nummer für Ihren Patienten. Diese Nummern gelten für einen unbefristeten Zeitraum und sind eindeutig, so dass Sie anhand dieser Nummer Ihren Patienten wieder identifizieren können.

Warum ist die Verwendung der EDV-Patientennummer notwendig?

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Dokumentationsdaten nur in pseudonymisierter Form erhoben und an die KVBW übertragen werden. Dies bedeutet, dass der Name und alle weiteren Merkmale, über die es möglich wäre, die Daten einer Person zuzuordnen, durch ein Kennzeichen zu ersetzen sind.

### Schritt 2:

Wählen Sie die Art der Dokumentation aus, die Sie anlegen möchten. Es gibt zwei Auswahlmöglichkeiten:

I. Verordnung

II. Nach Verordnung (erste Nachsorgeuntersuchung nach der Hörgeräteverordnung-Abnahme des Hörgerätes)

### Schritt 3:

Erstellen Sie eine neue Dokumentation über die Schaltfläche „Dokumentation anlegen“.

Je nach Status sind über Icons (Symbolschaltflächen) verschiedene Aktionen möglich:

- eine zwischengespeicherte Dokumentation bearbeiten/prüfen/einreichen
- eine eingereichte Dokumentation einsehen
- eine eingereichte Dokumentation ausdrucken

Durch das Anklicken des Icons „Dokumentation löschen“ können erstellte, aber noch nicht eingereichte Dokumentationsentwürfe wieder gelöscht werden. Bereits eingereichte Bögen können nachträglich nicht mehr gelöscht werden, auch nicht durch die KVBW oder die Datenauswertungsstelle bei der KBV.

## Dokumentationsbogen befüllen

Die Dokumentation ist notwendig für alle Patienten, die Sie im Rahmen der Qualitätssicherungs-Vereinbarung Hörgeräteversorgung-Kinder betreuen und abrechnen. Es ist jeweils ein Dokumentationsbogen anzulegen und bei der KVBW einzureichen.

### I. Verordnung:

In diesem Abschnitt werden Daten zur Untersuchung von Säuglingen, Kleinkindern und Kindern bei Neuverordnung eines Hörgerätes bei Schwerhörigkeit erfasst.

Dieser Bogen ist auch auszufüllen, wenn ein Patient bereits ein Hörgerät hat und die Verordnung eines neuen Hörgerätes ansteht.

Es sind folgende Daten durch Sie anzugeben:

### Angaben zum Patienten:

Angaben zum Patienten	
<b>Geschlecht*</b>	<input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich <input checked="" type="radio"/> Angabe noch nicht erfolgt
<b>Alter</b>	Geburtsjahr (vierstellig)* <input type="text"/> Geburtsmonat (1-12)* <input type="text"/>

## Angaben vor Verordnung des Gerätes:

### Vor Verordnung

**Untersuchungsdatum**  
📅 Untersuchungsdatum\*

**Hörgeräteerstversorgung\***  
 Ja  nicht bekannt  Nein  Angabe noch nicht erfolgt  
📅 Wenn Vorversorgung wann (Jahr, vierstellig)

**Sprachentwicklungsstörung\***  
 Ja, audiogen  Ja, andere Ursache  Nein  Nicht beurteilbar  Angabe noch nicht erfolgt

Sprachentwicklungsstörung - Andere Ursache

Bitte geben Sie das Untersuchungsdatum an (Kalender zum Anklicken öffnet sich beim Klick in das Feld)

Bitte geben Sie an, ob der Patient bereits ein Hörgerät hat und wann (zur Not geschätzt) die Vorversorgung erfolgte.

Bitte geben Sie an, ob eine Sprachentwicklungsstörung vorliegt. Wenn Sie bei Sprachentwicklungsstörung „Ja, andere Ursache“ anklicken, können Sie die Ursache in das Freitextfeld eintragen.

## Angaben zur Verordnung:

### Verordnung

📄 **Schwerhörigkeit\***

Bei Schwerhörigkeit muss mindestens eine Antwort angekreuzt werden.

**links**  
 Schallempfindungsschwerhörigkeit  Schalleitungsschwerhörigkeit  Kombinierte Schwerhörigkeit  Keine Angabe

**rechts**  
 Schallempfindungsschwerhörigkeit  Schalleitungsschwerhörigkeit  Kombinierte Schwerhörigkeit  Keine Angabe

📄 **Schweregrad der Hörstörung (WHO 2001)\***

**links**  
 normalhörig  geringgradig schwerhörig  mittelgradig schwerhörig  hochgradig schwerhörig  Hörreste oder Taubheit  
 Angabe noch nicht erfolgt Bitte geben Sie einen Schweregrad der Hörstörung (links) ein.

**rechts**  
 normalhörig  geringgradig schwerhörig  mittelgradig schwerhörig  hochgradig schwerhörig  Hörreste oder Taubheit  
 Angabe noch nicht erfolgt Bitte geben Sie einen Schweregrad der Hörstörung (rechts) ein.

Unter Schwerhörigkeit werden folgende Arten von Schwerhörigkeit verstanden:

- Schallempfindungsschwerhörigkeit (H90.3, H 90.4, H 90.5)
- Schalleitungsschwerhörigkeit (H 90.0, H 90.1, H90.2)
- Kombinierte Schwerhörigkeit (H 90.6, H 90.7, H 90. 8)

Bei beidseitiger Schwerhörigkeit bitte Angaben zu rechts und zu links machen.

### Schweregrad der Hörstörung

Grad der Hörstörung nach der Definition der WHO 2001 oder nach Ihrer Einschätzung

### Vorschlag Gerätetechnik:

**Ärztlicher Vorschlag zur Gerätetechnik**

**Luftleitung**  
 HdO  CROS  BiCROS  andere

**Knochenleitung**  
 Kopfbügel / Stirnband  teilimplantiertes Knochenleitungsgerät

Bitte geben Sie Ihre Vorschläge zur Gerätetechnik ein. Wenn Sie „andere“ ankreuzen, können Sie in das Freitextfeld befüllen.

## II. Nach Verordnung (Erste Nachuntersuchung-Abnahme der Hörgerätes)

### Angaben zum Patienten

Bitte geben Sie die Angaben zum Patienten ein

### Angaben zur Untersuchung

**Angaben zur Untersuchung**

**Untersuchungsdatum**  
📅 Untersuchungsdatum\*

**Versorgungsvorschlag**

**Der Hörgeräteversorgungsvorschlag entspricht dem aufgestellten Versorgungskonzept**  
 Ja  Nein  Keine Angabe

**Abweichung in Luftleitung**  
 HdO  CROS  BiCROS  andere

**Abweichung in Knochenleitung**  
 Kopfbügel / Stirnband  teilimplantiertes Knochenleitungsgerät

Untersuchungsdatum: Kalender öffnet sich beim Anklicken des Feldes

Bitte geben Sie an, ob das Versorgungskonzept Ihrem Vorschlag entspricht. Wenn Sie „nein“ anklicken, können Sie die Abweichung angeben.

## Versorgungserfolg

<b>Versorgungserfolg*</b>
<b>War der Hörgeräte-Versorgungserfolg ermittelbar</b> <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein <input checked="" type="radio"/> Angabe noch nicht erfolgt
<b>Hörgeräte-Versorgungserfolg ermittelt durch</b> <input type="checkbox"/> Sprachaudiometrie <input type="checkbox"/> Spielaudiometrie <input type="checkbox"/> andere altersgerechte Testverfahren
<b>Weitere Untersuchungsdaten</b>
<b>Versorgung erfolgte zuzahlungsfrei</b> <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein <input checked="" type="radio"/> Keine Angabe
<b>Kooperation erfolgt mit</b> <input type="checkbox"/> Logopäde <input type="checkbox"/> Pädagoge <input type="checkbox"/> Betreuungseinrichtung

Bitte geben Sie an, ob ein Versorgungserfolg ermittelbar war. Wenn ja, geben Sie bitte an, wie der Erfolg ermittelt wurde.

Bitte geben Sie an, ob die Versorgung zuzahlungsfrei erfolgte.

Bitte geben Sie an, wenn Sie im vorliegenden Fall mit einem Logopäden/einem Pädagogen oder einer Betreuungseinrichtung kooperieren.

## Prüfen Sie Ihre Angaben

Mit der Funktion „prüfen“ am Ende der Bildschirmseite können Sie überprüfen, ob Sie alle Pflichtangaben vollständig ausgefüllt haben bzw. ob alle Plausibilitäten erfüllt sind.

Zu jedem nicht korrekt ausgefüllten Eingabefeld erhalten Sie einen Hinweis, was genau geändert werden muss, damit Sie den Bogen einreichen können. Zusätzlich erscheinen Hinweise an der fehlerhaften Stelle im Bogen.

Bei positiver Plausibilitätsprüfung sehen Sie ein grünes Hinweis-Häkchen und erhalten die Mitteilung, dass die Dokumentation valide und vollständig ist.

## Weitere Funktionen/Auswahlmöglichkeiten:

**Abbrechen:** Mit der Funktion „Abbrechen“ können Sie die Bearbeitung eines Dokumentationsbogens beenden. Ihre Angaben im Bogen werden dabei nicht gespeichert.

**Zwischenspeichern:** Mit der Funktion „Zwischenspeichern“ können Sie die Ergebnisse eines Dokumentationsbogens speichern und den Bogen zu einem späteren Zeitpunkt vervollständigen. Hierbei findet keine Validierung der Ergebnisse statt. Diese wird erst vor dem endgültigen Einreichen oder durch die Funktion „prüfen“ ausgeführt.

**Einreichen:** Um den Bogen endgültig an die KVBW zu übermitteln, wählen Sie bitte die Funktion „einreichen“.

**Bitte beachten Sie: Änderungen an eingereichten Bögen sind nicht möglich und können auch von der KVBW im Nachhinein nicht vorgenommen werden!**

Eingereichte und zwischengespeicherte Dokumentationen werden unter dem Menüpunkt „Suche“ unter „Dokumentationen“ auf unbegrenzte Zeit gespeichert

## Übersicht über Ihre Dokumentationen

Zur Übersicht über Ihre Dokumentationen gelangen Sie, wenn Sie in der linken Navigationsleiste unter dem Menüpunkt „Suche“ auf „Dokumentationen“ klicken. In der folgenden Übersicht sehen Sie alle Ihre angelegten Dokumentationen sowie den jeweiligen Status: „im Entwurf“ und „Eingereicht“.

## Zurück zur Startseite des Mitgliederportals

Um auf die Startseite des Mitgliederportals zurück zu gelangen, um beispielsweise die Online-Abrechnung zu nutzen, klicken Sie bitte auf den Button „Mitgliederportal“ am linken oberen Rand des Dokumentationsmoduls.

## Ausloggen aus dem Dokumentationsportal

Bitte loggen Sie sich aus, wenn Sie das Programm beenden möchten. Klicken Sie dazu bitte auf den Button „Abmelden“ am rechten oberen Rand des Dokumentationsportals.



## Abgabetermine Dokumentation Hörgeräteversorgung bei Säuglingen, Kleinkindern und Kindern

Die Dokumentation ist zu folgenden Terminen an die KVBW zu liefern:

Dokumentationen aus dem	Abgabetermin
1. Quartal	14. Kalendertage nach Ende des jeweiligen Ordnungsquartals; Korrektur bis zum 15. Kalendertag des dritten Quartalsmonats des Folgequartals (z. B.: Ordnungsquartal ist 4/2021, Lieferung bis 14.01.2022, Korrektur und Nachlieferung möglich bis 15.03.)
2.Quartal	
3. Quartal	
4.Quartal	

### Auswertung der Daten

Die Auswertung der Daten und einen Bericht mit einem Vergleich mit anderen Praxen aus Baden-Württemberg erhalten Sie für die Daten

- des 1. Quartals im September des gleichen Jahres
- des 2. Quartals im Dezember des gleichen Jahres
- des dritten Quartals im März des Folgejahres
- des vierten Quartals im Juni des Folgejahres

Den Bericht finden Sie im Mitgliederportal unter „Praxisorganisation“ → „Neueste Dokumente“, wenn Sie zum Zeitpunkt des Erscheinens danach suchen; zu deutlich späteren Zeitpunkten im Dokumentenarchiv unter der Dokumentart „Bericht Hörgeräteversorgung“.

### Ansprechpartner

Unsere Servicezeiten sind: Montag bis Freitag 8 Uhr bis 16 Uhr

### Qualitätssicherung

Bei Fragen zur Genehmigung oder Dokumentation erreichen Sie uns über folgenden Kontaktweg:

Telefon: 0711-7875 3467

E-Mail: [qualitaetssicherung-genehmigung@kvbawue.de](mailto:qualitaetssicherung-genehmigung@kvbawue.de)



## **Benutzerbetreuung Mitgliederportal**

Technische Fragen zu den Online-Diensten der KVBW richten Sie bitte an:

- Telefon: 0711 7875-3777
- Telefax: 0711 7875-483777
- E-Mail: [mitgliederportal@kvbawue.de](mailto:mitgliederportal@kvbawue.de)

Haben Sie Anregungen oder Verbesserungsvorschläge? Dann freuen wir uns über Ihre Nachricht an:  
[mitgliederportal@kvbawue.de](mailto:mitgliederportal@kvbawue.de).